

27. SCHWERINER LITERATUR TAGE

2022

12.10. – 05.11.





LESUNGEN
GESPRÄCHE
AKTIONEN

Veranstalter
Kulturbüro der Landeshauptstadt Schwerin

KARTENVORVERKAUF & RESERVIERUNGEN

Vorverkauf

Ab dem 12.09.2022 in der
TOURIST-INFORMATION Schwerin
Am Markt 14, 19055 Schwerin
Mo – Fr 10 – 18 Uhr
Sa – So 10 – 16 Uhr

Bestellungen

per Telefon: 0385 5925215
per E-Mail: tickets@schwerin.info

Abendkassen an den Veranstaltungsorten,
keine Ermäßigung an der Abendkasse

Abweichend von oben genannter VVK-Regelung:

Lesung am 20.10. (Seite 14)
Lesung am 22.10. (Seite 15)
Lesung am 26.10. (Seite 19)
Lesung am 02.11. (Seite 22)
Lesung am 03.11. (Seite 23)

Sehr geehrte Gäste,



Möglicherweise zwingt uns die Pandemie auch in diesem Jahr zur Kontingentierung der Eintrittskarten sowie zur Durchführung unserer Veranstaltungen unter Auflagen. Hierfür bitten wir Sie um Verständnis.

Bitte vergewissern Sie sich auf www.schwerin.de/literaturtage vor Ihrem Besuch, unter welchen Bedingungen die Veranstaltungen stattfinden.

VERANSTALTUNGS- KALENDER

12.10.	Mi	Lucy Fricke –Die Diplomatin	S. 6
13.10.	Do	Helga Bürster – Eine andere Zeit	S. 7
14.10.	Fr	Dörte Hansen –Zur See	S. 8
15.10.	Sa	10-10-10 Lesen international	S. 9
15.10.	Sa	Daniel Schulz –Wir waren wie Brüder	S. 10
16.10.	So	Berndt Seite –Der Wagen	S. 11
18.10.	Di	Tobias Friedrich mit Francesco Wilking Der Flussregenpfeifer	S. 12
19.10.	Mi	Laura Cwiertnia Auf der Straße heißen wir anders	S. 13
20.10.	Do	Heinz Strunk – Ein Sommer in Niendorf	S. 14
22.10.	Sa	Everest Girard und Ines Kakoschke Von wegen Worte	S. 15
24. – 28.10.	Mo-Fr	KiJuLi – Woche für Kinder- und Jugendliteratur	S. 16
25.10.	Di	Annemarie Stoltenberg und Rainer Moritz Gemischtes Doppel	S. 18
26.10.	Mi	Ruben Gerczikow und Monty Ott Wir lassen uns nicht unterkriegen	S. 19
27.10.	Do	Kat Menschik und Jakob Hein Illustriertes Compendium der psychoaktiven Pflanzen	S. 20
28.10.	Fr	Jaroslav Rudiš mit Gregor Sander Gebrauchsanweisung fürs Zugreisen	S. 21
02.11.	Mi	Ruth Grützbauch Per Lastenrad durch die Galaxis	S. 22
03.11.	Do	Lukas Rietzschel – Raumfahrer	S. 23
05.11.	Sa	Kristine Bilkau – Nebenan	S. 24



DIE DIPLOMATIN

**Lesung und Gespräch mit Lucy Fricke
und ihrem Lektor Matthias Teiting**

MITTWOCH

12. Oktober 2022

19:30 Uhr

Stadtbibliothek in den
Schweriner Höfen,
Klößergang 3

EINTRITT

Abendkasse: 12,00 €

Vorverkauf: 10,00 €

(Vorverkauf S. 4)

Von einer Diplomatin, die den Glauben an die Diplomatie verliert – und das, was in ihrem Beruf das Wichtigste ist: die Geduld... Fred ist eine erfahrene und ehrgeizige deutsche Konsulin. Eine Frau, die eigentlich nichts aus der Ruhe bringt. In Montevideo scheitert sie erstmals in ihrer Karriere. Sie wird versetzt ins politisch aufgeheizte Istanbul, ihrer bisher größten Herausforderung. Zwischen Justizpalast und Sommerresidenz, Geheimdienst und deutsch-türkischer Zusammenarbeit, zwischen Affäre und Einsamkeit stößt sie an die Grenzen von Freundschaft, Rechtsstaatlichkeit und europäischer Idee. Mit ihrem Lektor Matthias Teiting wird Lucy Fricke über die Romanentwicklung, über weibliche Hauptfiguren und Feminismus, über Diplomatie und Humor, Herkunft und biografisches Schreiben sprechen. Gemeinsam gewähren sie einen sehr persönlichen Einblick in die Entstehungsgeschichte des Romans, berichten über Hintergründe und zeigen Fotos der Recherche.

Lucy Fricke wurde in Hamburg geboren und lebt in Berlin. Für ihre Arbeiten wurde sie vielfach ausgezeichnet, zuletzt war sie Stipendiatin der Kulturakademie Tarabya in Istanbul. Ihr Roman »Töchter« erhielt 2018 den Bayerischen Buchpreis, wurde in acht Sprachen übersetzt und fürs Kino verfilmt.

VERANSTALTER

Kulturbüro der
Landeshauptstadt
Schwerin

EINE ANDERE ZEIT

Lesung mit Helga Bürster

Von den Nachwirkungen der Wende, vom Verschwinden und vom Bleiben, von Identität und Identitätsverlust.

Die Schwestern Enne und Suse, wachsen in den 1970er-Jahren in einem abgelegenen Dorf in Vorpommern auf. Suse ist oft krank und Enne muss zurückstecken, weil die Sorge und Zuwendung der Eltern vor allem Suse gilt. Ihr Verhältnis ist nicht einfach, die Momente der Nähe selten.

Als 1989 Ungarn die Grenzen öffnet, nutzt Suse die Chance und verschwindet in den Westen. Sie lässt nie wieder von sich hören, die Familie rätselt jahrzehntelang darüber, was aus ihr geworden ist. Enne versucht sich in Berlin als Schauspielerin, aber der große Durchbruch bleibt aus und sie geht wieder zurück in ihr Heimatdorf. Dreißig Jahre nach Suses Verschwinden zieht eine geheimnisvolle Frau Pohl bei Enne gegenüber ein und die Gerüchte, wer das sein könnte, schießen ins Kraut ...

Helga Bürster, geboren 1961, lebt bei Bremen, studierte Theaterwissenschaften, Literaturgeschichte und Geschichte in Erlangen, war als Rundfunk- und Fernsehredakteurin tätig und ist seit 1996 freiberufliche Autorin.



DONNERSTAG

13. Oktober 2022

19:30 Uhr

Stadtbibliothek in den
Schweriner Höfen,
Klößesgang 3

EINTRITT

Abendkasse: 12,00 €

Vorverkauf: 10,00 €

(Vorverkauf S. 4)

MODERATION:

Kathrin Matern,
Journalistin und
Buchhändlerin

VERANSTALTER

Kulturbüro der
Landeshauptstadt
Schwerin



ZUR SEE

Lesung mit Dörte Hansen

Eine Stunde entfernt vom Festland lebt in einem der zwei Dörfer der kleinen Nordseeinsel seit fast 300 Jahren die Familie Sander. Drei Kinder hat Hanne großgezogen, ihr Mann hat die Familie und die Seefahrt aufgegeben. Nun hat ihr Ältester sein Kapitänspatent verloren, ist gequält von Ahnungen und Flutstatistiken und wartet auf den schwersten aller Stürme. Tochter Eske, die im Seniorenheim Seeleute und Witwen pflegt, fürchtet die Touristenströme mehr als das Wasser, weil mit ihnen die Inselkultur längst zur Folklore verkommt. Nur Henrik, der Jüngste, ist mit sich im Reinen. Er ist der erste Mann in der Familie, den es nie auf ein Schiff gezogen hat, nur immer an den Strand, wo er Treibgut sammelt. Im Laufe eines Jahres verändert sich das Leben der Familie Sander von Grund auf, erst kaum spürbar, dann mit voller Wucht.

Dörte Hansen, geboren 1964 in Husum, arbeitete nach ihrem Studium der Linguistik als NDR-Redakteurin und Autorin für Hörfunk und Print. Ihre beiden ersten Romane »Altes Land« und »Mittagsstunde« waren Bestseller, wobei letzterer mit dem Rheingau Literatur Preis sowie dem Grimelshausen Literaturpreis ausgezeichnet wurde.

FREITAG

14. Oktober 2022

19:30 Uhr

Stadtbibliothek in den
Schweriner Höfen,
Klöresgang 3

EINTRITT

Abendkasse: 12,00 €

Vorverkauf: 10,00 €

(Vorverkauf S. 4)

MODERATION

Anke Jahns,
NDR Mecklenburg-
Vorpommern

VERANSTALTER

Kulturbüro der
Landeshauptstadt
Schwerin

10 MENSCHEN SPRACHEN BÜCHER



LESEN INTERNATIONAL

Thema: "Hoffung"

im Wichernsaal · Apothekerstr. 48, 19055 Schwerin
am Samstag, 15.10.2022, 14 - 18 Uhr

Öffentliches Vorlesen und gemeinsames diskutieren mit Menschen unterschiedlicher Nationen und Sprachen aus Werken internationaler Autor/innen oder auch eigenen Texten.

Alle Infos: www.10-10-10.de

Initiatoren:



PREUNDESKREIS
der Stadt Schwerin & Umgebung





WIR WAREN WIE BRÜDER

Lesung mit Daniel Schulz

SAMSTAG

15. Oktober 2022

19:30 Uhr

Kulturforum Schleswig-
Holstein-Haus,
Puschkinstraße 12

EINTRITT

Abendkasse: 5,00 €

Vorverkauf: 3,00 €

(Vorverkauf S. 4)

MODERATION

Dr. Daniel Trepsdorf,
Vorsitzender des
Kulturausschusses
der Schweriner
Stadtvertretung

**ROSA
LUXEMBURG
STIFTUNG**
MECKLENBURG-VORPOMMERN

VERANSTALTER

Rosa-Luxemburg-
Stiftung und Kultur-
büro der Landes-
hauptstadt Schwerin

Er ist zehn, als in der DDR die Revolution ausbricht. Während viele sich nach Freiheit sehnen, hat er Angst: vor den Imperialisten und Faschisten, vor denen seine Lehrerinnen ihn gewarnt haben. Vor dem, was kommt und was er nicht kennt. Wenige Jahre später wird er wegen seiner langen Haare von Neonazis verfolgt. Gleichzeitig trifft er sich mit Rechten, weil er sich bei ihnen sicher fühlt. So sicher wie bei Mariam, deren Familie aus Georgien kommt und die vor gar nichts Angst hat. Doch er muss sich entscheiden, auf welcher Seite er steht.

»Wir waren wie Brüder« ist eine drastische Heraufbeschwörung der unmittelbaren Nachwendezeit – und ein nur allzu gegenwärtiger Roman über die oft banalen Ursprünge von Rassismus und rechter Gewalt.

Daniel Schulz wurde 1979 in Potsdam geboren und wuchs in einem brandenburgischen Dorf auf. Er studierte Politikwissenschaft und Journalistik in Leipzig. Nach ersten Stationen bei Zitty, Märkische Allgemeine und Freies Wort ging er zur taz, wo er heute das Ressort Reportage leitet. 2018 erhielt er den Reporterpreis und 2019 den Theodor-Wolff-Preis.

DER WAGEN

Lesung mit Berndt Seite

„Jetzt im Alter tauchen die Geschehnisse wieder auf...“, so offenbart sich Berndt Seite den Lesenden durch die Erzählfigur Heinrich Grigoleit. Dieser erinnert sich an die Erlebnisse im Frühjahr 1945, als er als Knabe seine Heimat auf der Flucht vor der Roten Armee verlassen musste. Nahezu unerträgliche Grausamkeiten werden in quälender Deutlichkeit vor seinem inneren Auge wieder lebendig und machen deutlich, dass Kriege vor niemandem haltmachen. Narben sind geblieben und bis zum hohen Alter nicht verheilt. Die Entdeckung des alten Heinrich Grigoleit erinnert daran, dass auch heute, an jedem Tag irgendwo, auch in Europa und dessen Nachbarschaft, derartiges Unheil geschieht. Zwei Erzählungen, die allen auf der Flucht gewidmet sind.

Dr. Berndt Seite geboren 1940 in Schlesien und aufgewachsen in der DDR, wurde nach 1989 zum Seiteneinsteiger in die Politik. Von 1990 bis 1991 war er Landrat des Landkreises Röbel, 1991-1992 Generalsekretär der CDU Mecklenburg-Vorpommern und von 1992 bis 1998 Ministerpräsident des Landes. Berndt Seite betätigt sich seit seinem Rückzug aus der Landespolitik als Schriftsteller. Er lebt mit seiner Familie in Mecklenburg.



SONNTAG

16. Oktober 2022

16:00 Uhr

Kulturforum Schleswig-Holstein-Haus,
Puschkinstraße 12

EINTRITT FREI

Verpflichtende
Platzkarte bitte
in der Tourist-Information
abholen.

MODERATION:

Silke Bremer,
Leiterin der Konrad-
Adenauer-Stiftung
MV



VERANSTALTER

Konrad-Adenauer-
Stiftung und Kultur-
büro der Landes-
hauptstadt Schwerin



DER FLUSSREGEN- PFEIFER

Lesung und Lieder mit Tobias
Friedrich und Francesco Wilking



DIENSTAG

18. Oktober 2022

19:30 Uhr

DER SPEICHER,
Röntgenstraße 22
(Eingang Schelfstraße)

EINTRITT

Vorverkauf und
Abendkasse: 15,00 €
(Vorverkauf S. 4)

VERANSTALTER

Kulturbüro der
Landeshauptstadt
Schwerin

Ulm, Mai 1932: Mit dem kühnen Plan, nach Zypern zu paddeln, lässt Oskar Speck sein Faltboot zu Wasser. In sechs Monaten will er zurück sein. Aber gepackt von sportlichem Ehrgeiz, begleitet von Jazzmusik und Mark Twains weisem Witz, gejagt von den Nationalsozialisten, die aus ihm einen deutschen Helden machen wollen, fährt der schweigsame Einzelgänger immer weiter in die Welt. Tobias Friedrichs literarisches Debüt, basiert auf der unglaublichen, aber wahren Geschichte von Oskar Speck, der über sieben Jahre lang mit seinem Faltboot 50.000 Kilometer zurücklegte.

Francesco Wilking trat fast zeitgleich wie die Idee zum Roman in das Leben des Autors und war seither samt seiner wunderschönen Musik immer wieder inspirierender Begleiter auf der stürmischen Passage zur Romanvollendung. Zeit also, seine Musik und Friedrichs Buch an einem gemeinsamen Abend auf die Bühne zu bringen.

Tobias Friedrich schreibt Musik für seine Bands Viktoriapark und Husten sowie für andere Künstler. Er war Herausgeber eines Musikmagazins und ist Co-Veranstalter der Berliner Musik-und-Lese-Show »Ein Hit ist ein Hit«.

Francesco Wilking ist Sänger, Musiker, Komponist und Liedtexter und bekannt durch Tele, Die Höchste Eisenbahn sowie die Crucchi Gang. Außerdem schreibt er Musik für Film und Fernsehen.

AUF DER STRASSE HEISSEN WIR ANDERS

Lesung mit **Laura Cwiertnia**

Die Kinder aus der Hochhaussiedlung in Bremen-Nord kennen die Herkunftsorte ihrer Familien genau: Türkei, Russland, Albanien. Nur bei Karla ist alles etwas anders. Sie weiß zwar, dass die Großmutter in den 60ern als Gastarbeiterin aus Istanbul nach Deutschland kam, und auch, dass die Familie armenische Wurzeln hat, doch gesprochen wird darüber nicht. Als Karlas Großmutter stirbt, taucht der Name einer Frau auf samt einer Adresse in Armenien. Karla gelingt es, ihren Vater zu einer gemeinsamen Reise zu überreden – in eine Heimat, die beide noch nie betreten haben.

Eindrücklich und bewegend erzählt der Roman, wie es sich anfühlt, am Rand einer Gesellschaft zu stehen. Und davon, wie es ist, keine Geschichte zu haben, die man mit anderen teilen kann. Die Geschichte einer armenischen Familie, deren Erfahrungen so tiefgreifend sind, dass sie noch Generationen später nachwirken.

Laura Cwiertnia, 1987 als Tochter eines armenischen Vaters und einer deutschen Mutter in Bremen geboren, ist stellvertretende Ressortleiterin bei der ZEIT. »Auf der Straße heißen wir anders« ist ihr literarisches Debüt.



MITTWOCH

19. Oktober 2022

19:00 Uhr

Kulturforum Schleswig-
Holstein-Haus,
Puschkinstraße 12

EINTRITT

Vorverkauf und

Abendkasse: 3,00 €

MODERATION:

Jana Michael,

Integrationsbeauf-
tragte M-V

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Landesbüro MV

VERANSTALTER

Friedrich-Ebert-
Stiftung und Kultur-
büro der Landes-
hauptstadt Schwerin



EIN SOMMER IN NIENDORF

Lesung mit Heinz Strunk

DONNERSTAG

20. Oktober 2022

20:00 Uhr

Konzertfoyer des
Mecklenburgischen
Staatstheaters,
Alter Garten 2

EINTRITT

Vorverkauf und
Abendkasse: 17,00 €
(Mecklenburgisches
Staatstheater)

Ein bürgerlicher Held, der Jurist und Schriftsteller namens Roth, begibt sich für eine längere Auszeit nach Niendorf: Er will ein wichtiges Buch schreiben, eine Abrechnung mit seiner Familie. Soweit der Plan. Am mit Bedacht gewählten Ort gerät er aber bald in die Fänge eines trotz seiner penetranten Banalität dämonischen Geists: ein Strandkorbverleiher, der Mann ist außerdem Besitzer des örtlichen Spirituosengeschäfts. Aus Befremden und Belästigtsein wird nach und nach Zufallsgemeinschaft und irgendwann Notwendigkeit. Als Dritte stößt die Freundin des Schnapshändlers hinzu, in jeder Hinsicht eine Nicht-Traumfrau – eigentlich. Und am Ende dieser Sommergeschichte ist Roth seiner alten Welt komplett abhandengekommen, ist er ein ganz anderer...

Der Schriftsteller, Musiker und Schauspieler Heinz Strunk wurde 1962 in Hamburg geboren. Seit seinem ersten Roman »Fleisch ist mein Gemüse« hat er elf weitere Bücher veröffentlicht. »Der goldene Handschuh« stand monatelang auf der Bestsellerliste. 2016 wurde der Autor mit dem Wilhelm-Raabe-Preis geehrt. Sein Roman »Es ist immer so schön mit dir« war für den Deutschen Buchpreis 2021 nominiert.

M Mecklenburgisches
Staatstheater

VERANSTALTER

Kulturbüro der
Landeshauptstadt
Schwerin in
Kooperation mit dem
Mecklenburgischen
Staatstheater

VON WEGEN WORTE

Lesung mit Everest Girard und Ines Kakoschke

Im Rahmen der Ausstellung VON WEGEN sinnen die Autorinnen Ines Kakoschke und Everest Girard über Worte nach und lesen Gedichte und Prosa aus ihren jüngsten Arbeiten. Beide Autorinnen partizipieren, neben zwölf bildenden Künstlerinnen aus Mecklenburg-Vorpommern, an der Gruppenschau VON WEGEN, die vom 10. September bis 13. November 2022 in der Kunsthalle im E-Werk zu sehen ist.

Everest Girard ist 1982 in Frankreich geboren und lebt in Rostock. Sie schreibt Kurzgeschichten und tritt auf Lesebühnen auf. Aktuell arbeitet sie an einem Coming-of-Age-Roman über einen Rentner.

Ines Kakoschke ist 1964 in Greifswald geboren. Sie veröffentlicht Lyrik und Prosa, liest und organisiert Lesungen. Im Moment schreibt sie an einem Roman über Zusammengehörigkeit und Individualität.



SAMSTAG

22. Oktober 2022

19:00 Uhr

Kunsthalle im E-Werk,
Spieltordamm 5

EINTRITT

Abendkasse: 3,00 €

KUNSTVEREIN
FÜR MECKLENBURG UND VORPOMMERN
IN SCHWERIN

VERANSTALTER

Kunstverein
Schwerin / Kunst-
halle im E-Werk

KI-JU-LI

WOCHE FÜR KINDER UND JUGENDLITERATUR

Für das Lesen begeistern – das möchte die Kinder- und Jugendliteraturwoche (kurz: KiJuLi), die im Rahmen der Schweriner Literaturtage ein interessantes und buntes Lesefest für verschiedene Altersgruppen bietet. Dazu sind zahlreiche Akteure aus der Kinder- und Jugendliteraturszene geladen.

Lesungen in der Hauptbibliothek

24. Oktober

09:00 und 11:00 Uhr

Storytelling Workshop

Mit Techniken aus dem Improvisationstheater gemeinsam kleine und große Geschichten erschaffen - mit Mareike König ab Klasse 5

25. Oktober

11:00 Uhr

»Heul doch nicht, du lebst ja noch«

Lesung mit Kirsten Boie
Klasse 7 - 9

26. Oktober

09:30 Uhr

»SOS - Mission Blütenstaub«

Interaktive Lesung mit Esther Kuhn
Klasse 5 - 6

27. Oktober

09:30 Uhr

»Dragon Ninjas«

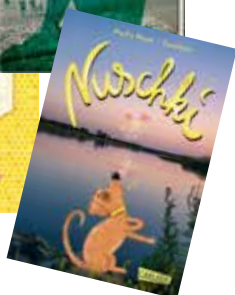
mit Michael Petrowitz
Klasse 3 - 4

28. Oktober

09:00 und 11:00 Uhr

»Nuschki«

Lesung mit Martin Muser
Klasse 2 - 4



Lesungen in der Stadtteilbibliothek Neu Zippendorf

25. Oktober

09:00 und 11:00 Uhr

**KiJuLi - Comic Live mit
Charlotte Hofmann**

Klasse 4 - 6



27. Oktober

09:00 und 11:00 Uhr

»Kannawoniwastein«

Lesung mit Martin Muser

Klasse 5 - 6

28. Oktober

09:00 und 11:00 Uhr

»Rille«

Lesung mit Fee Krämer

Vorschule – Kl. 2

Voranmeldung

erforderlich unter

0385-5901921

oder unter

stadtbibliothek@schwerin.de

Lesungen in der Stadtteilbibliothek Lankow

25. Oktober

09:00 und 11:00 Uhr

**»Platz ist in der
kleinsten Hütte«**

Lesung mit Rieke Patwardhan

ab 4 J. - Kl. 1

27. Oktober

09:00 und 11:00 Uhr

»Wir sind die Flut«

Lesung mit Annette Mierswa

ab Klasse 7

28. Oktober

09:00 und 11:00 Uhr

»Dragon Ninjas«

Lesung mit Michael Petrowitz

Klasse 3 - 4

Veranstalter

Kulturbüro der Landeshauptstadt Schwerin

Das Projekt wird gefördert durch den Freundeskreis der Stadtbibliothek e.V. sowie durch LOS, dem Lehrinstitut für Orthographie und Sprachkompetenz



FREUNDESKREIS
der Stadtbibliothek Schwerin e.V.





GEMISCHTES DOPPEL

**Herbstlese mit Annemarie
Stoltenberg und Rainer Moritz**

DIENSTAG

25. Oktober 2022

19:00 Uhr

Stadtbibliothek in
den Schweriner Höfen,
Klöresgang 3

EINTRITT

Abendkasse: 12,00 €

Vorverkauf: 10,00 €

(Vorverkauf S. 4)

Buchmessen, Preisverleihungen, Bestseller? Was soll man lesen, was verschenken, wie den Überblick behalten im Dickicht der literarischen Neuerscheinungen? Bei welchem Buch ist die Lesezeit sinnvoll investiert?

Gemeinsam hat sich Norddeutschlands prominentestes Literaturkritikergespann – Rainer Moritz, der Chef des Literaturhauses, und die NDR-Kulturredakteurin Annemarie Stoltenberg – wieder durch die Bücherstapel der Saison gearbeitet und die Spreu vom Weizen getrennt.

Die beiden sind als das Gemischte Doppel auch in diesem Herbst wieder mit rund 20 Titeln – Belletristik und Sachbuch bunt gemischt – aus dem aktuellen Angebot des Büchermarkts zu Gast in der Schweriner Stadtbibliothek, um ihre neuen Lieblingsbücher vorzustellen und sich dabei gewohnt humorvoll wie kurzweilig die Bälle zuzuspielen. Seien Sie dabei und wappnen sich anschließend am Büchertisch für den langen Schweriner Herbst...

VERANSTALTER

Kulturbüro der
Landeshauptstadt
Schwerin

WIR LASSEN UNS NICHT UNTER-KRIEGEN

Lesung mit Ruben Gerczikow und Monty Ott

Viele junge JüdInnen melden sich trotz der virulenten Bedrohung durch Antisemitismus auf bemerkenswerte Weise in den gesellschaftspolitischen Diskursen zu Wort. Wer sind diese jungen Menschen und was treibt sie an? Wie steht ihr Engagement im Zusammenhang mit ihrer jüdischen Identität? Ruben Gerczikow und Monty Ott tragen ein Kaleidoskop jüdischer Identitäten zusammen, das im Widerspruch zu der weit verbreiteten Festschreibung von JüdInnen als passive Opfer steht. Sie beleuchten, wie junge JüdInnen in unterschiedlichen gesellschaftlichen Sphären Räume erkämpfen und diese Gesellschaft selbstbewusst mitgestalten.

Ruben Gerczikow, geboren 1997, ist Kommunikationswissenschaftler. Er war von 2019 bis 2021 Vizpräsident der European Union of Jewish Students sowie der Jüdischen Studierendenunion Deutschlands und arbeitet als studentischer Mitarbeiter im Deutschen Bundestag.

Monty Ott ist Politik- und Religionswissenschaftler, forscht zu queer-jüdischer Theologie und engagiert sich in der antisemitismuskritischen Bildungsarbeit. Von 2018 bis 2021 war er Gründungsvorsitzender von Keshet Deutschland e.V.



MITTWOCH

26. Oktober 2022

18:00 Uhr

Café Honig im Modehaus

Kressmann,

Mecklenburgstraße 19-23

EINTRITT

25,00 € inkl. Getränke

und Imbiss, VVK in

der Herrenabteilung,

1. Etage

KRESSMANN

IN MODE SEIT 1885

A stylized, handwritten-style logo consisting of a large, bold letter 'K' followed by a period, positioned below the text 'IN MODE SEIT 1885'.

VERANSTALTER

Modehaus

Kressmann



ILLUSTRIERTES KOMPENDIUM DER PSYCHO- AKTIVEN PFLANZEN

Ein Abend mit Kat Menschik und
Jakob Hein



DONNERSTAG

27. Oktober 2022

20:00 Uhr

Stadtbibliothek in
den Schweriner Höfen,
Klößesgang 3

EINTRITT

Abendkasse: 12,00 €

Vorverkauf: 10,00 €

(Vorverkauf S. 4)

MODERATION

Anke Jahns,
NDR Mecklenburg-
Vorpommern

VERANSTALTER

Kulturbüro der
Landeshauptstadt
Schwerin

Gekaute Blätter, gekochte Wurzeln, vergorene Samen, geraspelte Rinde, gerauchte Blüten. Was den Konsum psychoaktiver Pflanzen angeht, waren wir Menschen zu allen Zeiten und auf allen Erdteilen kreativ und probierfreudig. Elfenblumen, Mönchspfeffer, Wutkraut und grüne Feen. Jakob Hein, seines Zeichens praktizierender Psychiater und Doctor medicinae kennt sie alle. Und hat uns einen bunten Strauß von kuriosen, exotischen und gemeinen Vertretern der psychotropen Fauna zusammengestellt.

Aber Achtung, vom Konsum sei in vielen Fällen dringend abgeraten, selbst wenn ganze Kulturen um sie entstanden sind. Wir treffen nicht nur auf verschiedenste Pflanzen, die wir aus dem heimischen Gewürzregal oder dem Blumenladen kennen.

Jakob Hein arbeitet als Psychiater und hat zahlreiche Bücher veröffentlicht, von denen »Hypochonder leben länger und andere gute Nachrichten aus meiner psychiatrischen Praxis« wochenlang auf der Bestsellerliste stand. Kat Menschik ist freie Illustratorin. Ihre Reihe *Lieblingsbücher* gilt als eine der schönsten Buchreihen der Welt. Zahlreiche von ihr ausgestattete Bücher wurden prämiert, denn ihre Bilder machen Bücher zu Kunstwerken.

GEBRAUCHS- WEISUNG FÜRS ZUGREISEN

Jaroslav Rudiš im Gespräch mit
Gregor Sander

Das Zugfahren wurde ihm quasi in die Wiege gelegt. Sein Großvater war Weichensteller, sein Onkel Fahrdienstleiter und sein Cousin Lokführer.

In seinem Buch begibt sich Jaroslav Rudiš im Takt der Schienen durch Europa: von Berlin aus bis zum Gotthardtunnel und von Sizilien bis nach Lappland; im Nachtzug durch Polen und die Ukraine sowie im Speisewagen von Hamburg nach Prag. Rudiš widmet sich dabei den schönsten Bahnhöfen und verwebt die Historie der Eisenbahn mit den Geschichten der Menschen, denen er begegnet. Er erzählt von der Freude darüber, den Anschluss zu verpassen und verführt uns mit seinen brillanten und mitreißenden Erzählungen, wieder öfter und achtsamer Zug zu fahren. Steigen Sie ein, und begeben Sie sich begleitet durch den Autorenkollegen Gregor Sander auf literarische Reise durch Europa.

Jaroslav Rudiš, geboren 1972, ist Schriftsteller, Drehbuchautor und Dramatiker. Er studierte Deutsch und Geschichte in Liberec, Zürich und Berlin, arbeitete u.a. als Lehrer und Journalist und wurde für sein Werk mehrfach ausgezeichnet.

Gregor Sander, geboren 1968 in Schwerin, lebt als freier Autor in Berlin. Auch er wurde für seine Romane und Erzählungen mehrfach ausgezeichnet.



FREITAG

28. Oktober 2022

19:00 Uhr

Demmlersaal im
Rathaus,
Am Markt 14

EINTRITT

Abendkasse: 8,00 €

Vorverkauf: 6,00 €

(Vorverkauf S. 4)

MODERATION:

Gregor Sander,
freier Autor

 **HEINRICH
BÖLL
STIFTUNG**
MECKLENBURG-
VORPOMMERN

VERANSTALTER

Heinrich-Böll-
Stiftung und Kultur-
büro der Landes-
hauptstadt Schwerin



PER LASTENRAD DURCH DIE GALAXIS

Lesung mit Ruth Grützbauch

MITTWOCH

02. November 2022

18:30 Uhr

Planetarium Schwerin,
Weinbergstraße 17

EINTRITT

Vorverkauf (im Anmel-
dezentrum KON/vhs,
Puschkinstraße 13)
und Abendkasse:
10,00 €

Ruth Grützbauch ist Astronomin und betreibt ein mobiles Planetarium, das in ein Lastenrad passt. In ihrem Buch erzählt sie die Geschichte des Kosmos erstmals als eine der Galaxien. Sie nimmt uns mit auf einen Roadtrip ans Ende des Universums. Dabei lernen wir, welcher Galaxientyp wir sind, was passiert, wenn Galaxien Tango tanzen, wo wir in der Atacamawüste ein Quantum Trost finden und wie wir dem Monster im Zentrum der Milchstraße Paroli bieten. Nebenbei erhalten wir zudem Antworten auf die ganz großen Fragen: Warum gibt es Etwas und nicht Nichts? Und wie wird das alles eines Tages enden?

Ruth Grützbauch ist Astronomin und hat zu Zwerggalaxien promoviert. Bis Sommer 2017 war sie im Jodrell Bank Discovery Centre nahe Manchester tätig, wo sich eines der größten Radioteleskope der Welt befindet. Seitdem ist sie mit ihrem Pop-up-Planetarium, das in ein Lastenrad passt, v.a. in Österreich unterwegs, um den Menschen die unendlichen Weiten des Weltraums näherzubringen. Seit Anfang 2020 gestaltet sie zusammen mit Florian Freistetter den Podcast »Das Universum«, der zu den erfolgreichsten deutschen Wissenschaftspodcasts gehört.



VERANSTALTER

Volkshochschule
»Ehm Welk« der
Landeshauptstadt
Schwerin

RAUMFAHRER

Lesung mit Lukas Rietzschel

Jan wohnt in der Einfamilienhaussiedlung am Stadtrand. Das Krankenhaus schließt, wo Schule und Sportplatz waren, ist jetzt ein Supermarkt. Zu den Ruinen der DDR gesellt sich der Leerstand der Gegenwart. Eines Tages wird Jan mit der Frage nach seiner Mutter konfrontiert: Welche Beziehungen hatte Jans Mutter zu DDR-Zeiten? Und was hat das mit einem verschwundenen Gemälde von Georg Baselitz zu tun? Die Familien von Jan und Baselitz haben scheinbar nichts miteinander gemein und sind doch verknüpft. Überall Menschen, die nirgends so recht dazugehören, die das Alte verloren haben und zum Neuen keinen Zugang finden, die in einem luftleeren Raum zwischen Gegenwart und Vergangenheit schweben, Raumfahrer sind. Und scheinbar gehört Jan dazu.

Lukas Rietzschel, geboren 1994 in Räckelwitz in Ostsachsen, lebt in Görlitz. Sein Debütroman »Mit der Faust in die Welt schlagen« erschien 2018 und war ein Bestseller, der auch seinen Weg ins Theater fand und nun verfilmt wird. Der Roman war für den aspekte-Literaturpreis nominiert und erhielt den Gellert-Preis. »Raumfahrer« wird am Staatstheater Cottbus dramatisiert. Lukas Rietzschel erhält den Sächsischen Literaturpreis 2022.



DONNERSTAG

03. November 2022

19:00 Uhr

Buchhandlung

»Ein guter Tag«,

Buschstraße 16

EINTRITT

Vorverkauf und

Abendkasse: 12,00 €

(Buchhandlung

»Ein guter Tag«)

MODERATION:

Carlo Ihde,

SVZ

EIN GUTER TAG
Literatur & so

VERANSTALTER

Buchhandlung

»Ein guter Tag«



NEBENAN

Lesung mit Kristine Bilkau

Ein kleiner Ort am Nord-Ostsee-Kanal, zwischen Natur, Kreisstadt und Industrie, kurz nach dem Jahreswechsel. Mitten aus dem Alltag heraus verschwindet eine Familie spurlos. Das verlassene Haus wird zum gedanklichen Zentrum der Nachbarn: Julia, Ende dreißig, die sich vergeblich ein Kind wünscht, die mit ihrem Freund erst vor Kurzem aus der Großstadt hergezogen ist und einen kleinen Keramikladen mit Online-Shop betreibt. Astrid, Anfang sechzig, die seit Jahrzehnten eine Praxis in der nahen Kreisstadt führt und sich um die alt gewordene Tante sorgt. Und dann ist da das mysteriöse Kind, das im Garten der verschwundenen Familie auftaucht.

Der dritte Roman von Kristine Bilkau ist Dorfroman, Schauergeschichte und Kriminalroman zugleich – so unheimlich wie poetisch-präzise.

Kristine Bilkau, 1974 geboren, studierte Geschichte und Amerikanistik in Hamburg und New Orleans. Ihr erster Roman »Die Glücklichen« wurde mit dem Franz-Tumler-Preis, dem Klaus-Michael-Kühne-Preis und dem Hamburger Förderpreis für Literatur ausgezeichnet und in mehrere Sprachen übersetzt. Kristine Bilkau lebt mit ihrer Familie in Hamburg.

SAMSTAG

05. November 2022

19:30 Uhr

Kulturforum Schleswig-Holstein-Haus,
Puschkinstraße 12

EINTRITT

Abendkasse: 10,00 €

Vorverkauf: 8,00 €

(Vorverkauf S. 4)

MODERATION

Kathrin Matern,
Journalistin und
Buchhändlerin

VERANSTALTER

Kulturbüro der
Landeshauptstadt
Schwerin

VERANSTALTUNGSTIPP

29. OKTOBER 2022

Wenn die Nacht zum Ende der Sommerzeit wieder eine Stunde länger wird, dann heißt es alljährlich:

Ein Ticket, eine Stadt, eine Nacht voller Kultur

KULTURNACHT SCHWERIN

Unter dem Motto „einmal zahlen – alles sehen“ darf sich das Publikum zum Ende der Lichterbummel-Woche auf zahlreiche und außergewöhnliche Kulturerlebnisse freuen. Ab 18 Uhr warten diverse Orte der Kunst und Kultur – darunter Theater, Museen, Galerien, Kunstvereine, Ateliers, Spielstätten aber auch lokale Geschäfte – auf Begegnungen mit Kunst und KünstlerInnen sowie spannende und außergewöhnliche Aktionen auf das Publikum. Lassen Sie sich überraschen!

Eintrittskarten für alle Veranstaltungen erhalten Sie für 10 Euro im Vorverkauf und an den Abendkassen der teilnehmenden Kulturnachtorte. Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr haben freien Eintritt.

Weitere Informationen unter www.schwerin.de/kulturnacht und im Programmflyer.

IMPRESSUM

Herausgeber

Landeshauptstadt Schwerin
Der Oberbürgermeister

Kulturbüro der Landeshauptstadt Schwerin
Puschkinstraße 13, 19055 Schwerin
Telefon: 0385 5912717
kultur@schwerin.de, www.schwerin.de

Organisation

Ulrike Just

Gestaltung

Karen Obenauf

Besonderer Dank für Rat und Tat gilt
der Buchhandlung »Ein guter Tag«

Gefördert durch



Bildnachweis

Lucy Fricke ©Gerald von Foris, Helga Bürster ©Insel Verlag, Dörte Hansen ©Sven Jaax, Daniel Schulz ©Paula Winkler, 10-10-10 ©Martin Molter, Dr. Berndt Seite ©privat, Tobias Friedrich ©Peter Rigaud, Francesco Wilking ©Mayra Wallraff, Laura Cwiertnia ©Marlena Waldthausen, Heinz Strunk ©Dennis Dirksen, Everest Girard ©privat, Ines Kakoschke ©privat, Gemischtes Doppel ©Patricia Battle, Ruben Gerczikow u. Monty Ott ©privat, Kat Menschik ©privat, Jakob Hein ©Susanne Schleyer, Jaroslav Rudiš ©Peter von Felbert/Piper Verlag, Gregor Sander ©Thorsten Futh, Ruth Grützbauch ©Mafald Rakos, Lukas Rietzschel ©Christine Fenzl, Kristine Bilkau ©Thorsten Kirves



